

# Allgemeine Geschäftsbedingungen von euflieger.de

euflieger.de ist eine GbR, die Ausgleichforderungen kauft und sich abtreten lässt, welche nach der Europäischen Verordnung (EG) Nr. 261/2004 über eine gemeinsame Regelung für Ausgleichs und Unterstützungsleistungen für Fluggäste im Fall der Nichtbeförderung und bei Annullierung oder großer Verspätung von Flügen und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 295/91 bestehen.

## § 1 Vertragspartner und Anwendungsbereich

(1) Ihr Vertragspartner ist die Jonas Jacobsen und Kausch euflieger.de GbR, Ebertystr. 29, 10249 Berlin („GbR“).

(2) Die vorliegenden AGB regeln sämtliche Rechtsverhältnisse der GbR mit ihren Kunden, sowohl mit Verbrauchern i.S.d. § 13 BGB als auch mit Unternehmern i.S.d. § 14 BGB („Kunde“).

## § 2 Vertragsschluss

(1) Das Ausfüllen des Kontaktformulars oder das Versenden einer Anfrage per E-Mail oder Brief seitens des Kunden stellt noch kein Angebot zum Vertragsschluss dar, sondern lediglich eine unverbindliche Anfrage.

(2) Nach Eingang der unverbindlichen Anfrage kann die GbR dem Kunden einen noch nicht unterzeichneten Kauf- und Abtretungsvertrag zusenden. Die Zusendung dieser Vertragsdokumente stellt ebenfalls noch kein Angebot zum Vertragsschluss dar, sondern lediglich die unverbindliche Aufforderung an den Kunden, ein solches abzugeben.

(3) Durch Zusenden der unterschriebenen Vertragsunterlagen an die GbR gibt der Kunde ein

verbindliches Angebot über den Abschluss des Kauf- und Abtretungsvertrags ab. An dieses Angebot ist der Kunde sieben (7) Tage ab Zugang bei der GbR gebunden.

(4) Die GbR nimmt das Angebot durch Zusenden einer Bestätigungsnachricht über den Eingang der vollständigen Vertragsunterlagen an. Sollten die Vertragsunterlagen unvollständig sein, steht die Annahme unter der aufschiebenden Bedingung, dass diese nachgereicht werden, auch wenn die GbR dies nicht noch einmal ausdrücklich benennt. Gleiches gilt für den Fall, dass der Kunde seine Identität noch nicht mittels einer von der GbR angebotenen Identifikationsmöglichkeit

nachgewiesen hat bis zur positiven Identifikationsprüfung.

(5) Ein Anspruch auf Abschluss eines Forderungskaufvertrags besteht nicht.

## § 3 Preise

Alle von der GbR angegebenen Preise, sowohl in den Vertragsunterlagen, als auch auf der Website, sind Bruttopreise und verstehen sich inklusive der zum Vertragsschlusszeitpunkt geltenden gesetzlichen Mehrwertsteuer.

## § 4 Zahlung

Die GbR weist die Zahlung des Forderungskaufpreises innerhalb eines Werktags ab Vertragsschluss an ihr Kreditinstitut an.

Die Zahlung erfolgt an das vom Kunden im Forderungskaufvertrag angegebene europäische Bankkonto.

## § 5 Haftung

(1) Die GbR haftet unbeschränkt bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

Die GbR haftet unbeschränkt bei der Verletzung von Körper, Gesundheit oder Leben.

(2) Die GbR haftet bei fahrlässiger Verletzung solcher vertraglicher Pflichten, auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertraut und

vertrauen darf und die zur Erreichung des vertraglich vereinbarten Zwecks unabdingbar sind (vertragswesentliche Pflichten) auf den vertragstypischen vorhersehbaren Schaden.

(3) Im Übrigen ist die Haftung ausgeschlossen.

(4) Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt von diesen Bestimmungen unberührt.

(5) Dieser § 5 gilt entsprechend für die Haftung auf Ersatz vergeblicher Aufwendungen.

### **§ 6 Mitwirkungspflichten des Kunden**

(1) Der Kunde ist auch nach Abschluss des Kaufvertrags und nach Abtretung der Forderung verpflichtet, der GbR durch wahrheitsgemäße Angaben zur Sache und Überlassung aller erforderlichen Unterlagen zu unterstützen.

(2) Im Falle einer gerichtlichen Auseinandersetzung zwischen der GbR und der Fluggesellschaft, gegen die sich die Forderung aus dem Kauf- und Abtretungsvertrags richtet, erklärt sich der Kunde bereit, im Bedarfsfall als Zeuge aufzutreten.

### **§ 7 Sonstige Bestimmungen**

(1) Der Kunde bevollmächtigt die GbR unwiderruflich in seinem Namen eine von ihm unterzeichnete Abtretungsanzeige an den Anspruchsgegner zu senden.

(2) Der Kunde ist verpflichtet, der GbR sämtliche bei ihm ab Vertragsschluss eingehende Entschädigungszahlungen unverzüglich mitzuteilen und innerhalb von sieben (7) Tagen weiterzuleiten.

### **§ 8 Schlussbestimmungen**

(1) Auf diesen Vertrag ist deutsches Recht anwendbar.

(2) Jede Änderung einer vertraglichen Bestimmung einschließlich dieser Klausel bedarf der Schriftform.

(3) Sollte eine dieser Bestimmungen unwirksam oder undurchführbar sein

oder werden, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt.

(4) Wenn der Kunde Kaufmann ist, ist Gerichtsstand Berlin.

(5) AGB des Kunden gelten auch dann nicht, wenn die GbR ihnen nicht ausdrücklich widerspricht.

(6) Die GbR stellt ausdrücklich klar, dass die unverbindliche Prüfung der Anfrage sowie die unverbindliche Übersendung der Vertragsunterlagen keine Beratungsdienstleistung bezüglich der Erfolgsaussichten des Anspruchs gegen die Fluggesellschaft darstellt. Vielmehr ist hiermit ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Zusendung der Vertragsunterlagen und ein gegebenenfalls hierauf folgendes Angebot durch den Kunden sowie dessen Annahme keinen Aufschluss über das tatsächliche Bestehen der Forderung geben.